



## 4631 - Abgebrochene Verwandtschaften und Beziehungen

---

### Frage

Was bedeutet „Silah Ar-Rahim“ (Die Bindung der Verwandtschaft zu pflegen)?

### Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Der Islam ruft dazu auf die Bindung der Verwandtschaft zu pflegen, aufgrund des großen Einflusses dahingehend, wenn gesellschaftliche Verbindungen gehalten und die Muslime sich gegenseitig stets unterstützen und lieben. Die Bindung zur Verwandtschaft zu pflegen ist eine Pflicht, da Allah -erhaben ist Er- sagte: „Und fürchtet Allah, in Dessen (Namen) ihr einander bittet, und die Verwandtschaftsbande.“ [An-Nisa:1] Er -erhaben ist Er- sagte auch: „Und gib dem Verwandten sein Recht.“ [Al-Isra:26]

Er -erhaben ist Er- warnte davor die Bindung der Verwandtschaft abzurechen, indem Er sagte: „Diejenigen, die den Bund Allahs nach seiner Abmachung brechen und das trennen, was Allah befohlen hat, dass (es) verbunden werden soll, und auf der Erde Unheil stiften, für sie gibt es den Fluch und eine schlimme Wohnstätte.“ [Ar-Ra'd:25] Welche Strafe ist, schlimmer als der Fluch und eine schlimme Wohnstätte, die auf jene warten, die ihre Verwandtschaftsbanden abbrechen? Sie verwehren sich selbst den Lohn das Pflegen der Verwandtschaftsbande im Jenseits, abgesehen davon, dass sie sich viel Gutes im Diesseits verwehren, wie ein langes Leben und umfangreiche Versorgung. Der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Wer auch immer will, dass seine Versorgung vermehrt wird und dass er länger lebt, der soll seine Bindung zur Verwandtschaft pflegen.“ Überliefert von Al-Bukhary (5986) und Muslim (2557).

Abu Huraira -möge Allah mit ihm zufrieden sein- berichtete, dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Allah erschuf alles. Als Er seine Schöpfung vollendet hatte,



stand die Bindung zur Verwandtschaft auf und sagte: ‚Das ist die Stellung desjenigen, der Zuflucht bei Dir davor sucht die Bindung der Verwandtschaft abzurechen.‘ Er sagte: ‚Ja! Wirst du nicht damit zufrieden sein, dass ich Meine Bindung zu demjenigen aufrechterhalte, der sich mit dir verbindet, und dass ich Meine Bindung zu demjenigen abbreche, der seine Bindung zu dir abbricht?‘ Sie sagte: ‚Doch!‘ Er sagte dann: ‚Das habe ich für dich bestimmt.‘“ Daraufhin sagte der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm-: „Lest, wenn ihr wollt: ‚Werdet ihr vielleicht, wenn ihr euch abkehrt, auf der Erde Unheil stiften und eure Verwandtschaftsbande zerreißen? Das sind diejenigen, die Allah verflucht; so macht Er sie taub und lässt ihr Augenlicht erblinden.‘ [Muhammad:46, 47]“ Aus „Sahih Muslim“, mit der Erläuterung von An-Nawawi (16/112).

Wenn wir das nun wissen, dann müssen wir fragen, wer derjenige ist, der die Bindung zur Verwandtschaft pflegt. Dies hat der Gesandte -Allahs Segen und Frieden auf ihm- mit folgenden Worten erklärt: „Derjenige, der die Bindung zu Verwandtschaft pflegt, ist (in Wirklichkeit) nicht derjenige, der sie entsprechend pflegt, wenn sie diese pflegen. Derjenige, der die Bindung zur Verwandt pflegt ist vielmehr derjenige, der sie pflegt, wenn sie (seitens der anderen) abgebrochen wird.“ Überliefert von Al-Bukhary (5645).

Wenn die Beziehung nur aus dem Erwidern von Schönemund einer Reaktion besteht und nicht das Beginnen und Bemühen ist, dann ist dies kein Pflegen der Bindung, sondern nur ein gegenseitiges Treffen. Manche Menschen haben das Prinzip: Ein Geschenk gegen ein Geschenk und wer uns nicht beschenkt, den beschenken wir nicht. Ein Besuch gegen einen Besuch und wer uns nicht besucht, dessen Kontakt wird abgebrochen und er wird vermieden.

Das hat nichts mit der Bindung der Verwandtschaft zu tun und es ist ebenso nicht das, was der Weise Gesetzgeber (Allah) verlangt. Es ist nur eine Sache, die auf Gegenseitigkeit beruht, und nicht die hohe Stufe, dessen Erreichung von der islamischen Gesetzgebung angespornt wird.

Ein Mann sagte zum Gesandten -Allahs Segen und Frieden auf ihm-: „Ich habe Verwandte, deren Bindung ich pflege, sie aber brechen sie ab. Ich behandle sie gut, sie aber behandeln mich schlecht. Ich bin geduldig und gütig zu ihnen, sie aber beschimpfen mich.“ Er antwortete: „Wenn du so bist, wie du sagtest, dann ist es so, als würdest du heißen Sand ihre Münder stecken. Und



Allah wird dich immer unterstützen, solange du so bleibst.“ Überliefert von Muslim mit der Erläuterung von An-Nawawi (16/115). Und wer könnte es ertragen heißen Sand in den Mund zu nehmen? Möge Allahs uns vor dem Abbrechen der Verwandtschaft schützen!